



WELTUMRUN

» Exploryx, ein kleiner, aber feiner Anbieter aus dem schönen Allgäu baut seit rund sechs Jahren Fernreise-Mobile und hat sich bereits eine feste Fangemeinde geschaffen. Mit dem Klippspringer auf Unimog-Basis hat die Firma ein voll taugliches Expeditionsfahrzeug gebaut, mit dem auch eine Weltumrundung in einem Stück in den Bereich des Machbaren kommt.

Die Basis ist altbewährt: Der Unimog U 4000 gilt als schlichtweg unverwüstlich. Sein Einsatzspektrum fängt dort an, wo bei anderen Fahrzeugen schon lange Schluss ist. Dabei bleibt das Fahrzeug unter der magischen 7,5-Tonnen-Grenze, so dass die meisten Inhaber von Alt-Führerscheinen noch hinter dem Fahrersitz Platz nehmen dürfen.

Dieser wird von Daimler serienmäßig in Fern-Lkw-Ausstattungsqualität geliefert – eine gute Grundlage für weite Strecken ohne Rückenschmerzen. Die Dämpfung des Fahrerhauses hält auch die Stöße einer Wellblechpiste zuverlässig von Fahrer und Beifahrer ab. Der Innenraum der Fahrerkabine ist funktional einfach gehalten, in sehr robuster Ausführung und leicht zu reinigen, so dass der

Der Klippspringer der Allgäuer Fahrzeugschmiede Exploryx bietet alles, was man will: Er verbindet **Gelände- und Reisetauglichkeit** mit solidem Luxus.

DUNGSMOBIL



DATEN

MOTOR

Bauart **Vierzylinder-Reihen-Diesel**
 Hubraum **4.800 cm³**
 Leistung **218 PS @ 2.200 U/min**
 Drehmoment **810 Nm @ 1.200 U/min**
 ▶ Motor OM924LA, vier Ventile pro Zylinder, elektronisch gesteuerte Direkteinspritzung, Turboaufladung, Ladeluftkühler, AdBlue-Zusatz, Abgasnorm EU5

ANTRIEBSSYSTEM

Getriebe **8-Gang-Schaltgetriebe**
 Antrieb **Zuschalt-Allrad**
 ▶ Automatisiertes Schaltgetriebe mit 8 Vorwärts- und 6 Rückwärtsgängen, Hinterradantrieb, zuschaltbarer Vorderradantrieb, 100%-Differentialsperren vorn und hinten, Vorgelegegetriebe in Portalachsen

KAROSSERIE

L/B/H **6.200/2.340/3.340 mm**
 Radstand **3.250 mm**
 Leergewicht mit vollen Tanks **7.400 kg**
 Zul. Gesamtgewicht **7.500 kg**
 Böschungswinkel v/h **41°/45°**
 Wattiefe **100 cm**
 ▶ Leiterrahmen mit aufgeschraubter Stahlkarosserie (Fahrerkabine), getrennter Wohnaufbau aus Sandwichmaterial

FAHRWERK

Reifen **365/80 R20 Michelin XZL**
 Felgen **Hutchinson Beadlock**
 ▶ Portalachsen an Längslenkern und Panhardstäben, Schraubenfedern, Scheibenbremsen vorn und hinten

AUSRÜSTUNG

Reifendruckregelanlage, Beadlock-Felgen

Kontakt:

Exploryx, Markus Köllmayer
 Tel. 07562-905291
 www.exploryx.de

Schlamm zentralafrikanischer Pisten nicht unbedingt zur bleibenden Erinnerung für die übrigen Kontinente der Weltreise werden muss.

Fahrerkabine und Wohnkabine sind getrennt und konstruktiv entkoppelt. Ein elastischer, etwa 70 x 70 Zentimeter großer Durchschlupf gibt die Möglichkeit, in einer Notsitu-

ation schnell aus der Nachtruhe für einen Fluchtstart auf den Fahrersitz zu wechseln, ohne die schützende Hülle des Fahrzeugs verlassen zu müssen.

Die Gesamtlänge mit Aufbau beträgt nur 6,2 Meter – der Klippspringer ist also ein recht kompaktes Paket. Die Geländegängigkeit liegt dank der Portalachsen auf dem legendären

Unimog-Niveau. Dass die Unterseite des „Mogs“ gegen äußere Einflüsse so unempfindlich wie ein Panzer ist, braucht nicht extra betont werden.

Ausgestattet ist der U-4000 mit einem 218 PS starken Dieselaggregat, das mit Hilfe des AdBlue-Zusatzes die aktuelle Zulassungsnorm einhält. Außerhalb Europas, wo die Ver-



▲ Praktisch mit einem Hauch von Luxus: Die Küchenzeile bietet genügend Stauraum und besitzt alle elektrischen Geräte für die Zubereitung der Verpflegung.



▲ Bewährt: 218 PS leistet das 4,8 Liter große Vierzylinder-Aggregat, das auf der ganzen Welt seinen Dienst tut.

sorgung mit dieser 32-prozentigen Harnstofflösung unzureichend bis gar nicht vorhanden ist, kann das Steuerungsprogramm der Motorelektronik verändert und dann auf diesen Zusatz verzichtet werden.

Die Kabine ist beim Fahren nicht weiter hinderlich, denn die Gesamthöhe des Fahrzeugs beträgt nur 3,38 Meter und kommt somit unter den meisten Brücken durch – auch in südlichen Ländern. Auch die Gesamtbreite liegt mit 2,34 Metern nur wenig über der eines großen Offroaders. Ein Expeditions-

mobil auf Geländewagenbasis kann allerdings im Komfort keinen Stich gegen den Unimog von Explorix machen. Die Schnittmenge von möglichem Komfort und Praxistauglichkeit im Expeditionsalltag ist hier wirklich maximiert worden.

Praxisfreundlich ist auf jeden Fall der Anschnitt der Kabine am Heck. Er reduziert den relevanten Überhang und nimmt dem Innenraum trotzdem nur wenig Platz. Jeder Winkel der Kabine (Abmessungen 3,75 x 2,34 Meter), die aus selbsttragenden Sandwich-



◀ Quelle der Erfrischung: An der rechten Seite findet sich eine zusätzliche Außendusche.



▲ Platzsparend untergebracht: Gut geschützt im und um den stabilen Leiterrahmen wurden die Zusatztanks für Wasser und Gas montiert.

Reisen 2012

Naturerlebnis pur Island

3.650,- € p. Pers. mit Fahrzeug, 2.550,- € p. Pers. ohne Fahrzeug
10. Juli – 04. August 2012

Offroad Abenteuer Mittelschweden

995,- € p. Pers.
23. – 29. September 2012 & 30. September – 06. Oktober 2012

Events 2012

Frauenschrauberkurs NUR FÜR FRAUEN!

98,- € p. Frau
29. Januar & 18. November 2012

Schrauberkurs

98,- € p. Pers.
25. Februar & 24. März & 24. November 2012

Frühjahrsausfahrt

65,- € p. Pers. mit eigenem Wagen. Jede weitere Person 30,- €
12. Mai 2012

Geländefahrtraining de Luxe

385,- € p. Pers. für das Wochenende
07. – 09. September 2012



Eigenentwicklung und Herstellung von DEFENDER Qualitäts-Zubehör

Riffelbleche für Karosserie
Unterboden-/Fahrwerkschutz
Innenraum
Motortuning-Teile Td5 / TD4

Motortuning

Vertrieb von Zubehör-Produkten
namhafter Hersteller
Expeditionsbedarf

4X4 Fahrseminare am Bodensee

Onlineshop unter:
www.offroadservice.de



Made in
BaWü-Germany
★★★★

Thomas Nägele, Falkenstraße 2, 78315 Radolfzell
Tel. 07732 13983, Fax. 07732 945611 info@offroadservice.de



▲ Ein bisschen Luxus muss sein: Die Dusche im Eingangsbereich besitzt einen Teakholzlattenrost.



▲ Mitgedacht: Die Stockbetten im vorderen Bereich des Anbaus verfügen über praktische Leselampen.

platten mit einer Wandstärke von bis zu 60 Millimetern gebaut wird, ist optimal genutzt. Im Eingang befindet sich die Sanitärzeleinheit, bestehend aus Dusche und WC.

Beim Duschen kann man durch das Bullauge mit einem Durchmesser von 25 Zentimeter das Löwenrudel in der Savanne bewundern. Für Mutige besteht in diesem Fall auch die Option, sich in der Außendusche, die in einem gesonderten, kleinen Fach untergebracht ist, unter freiem Himmel zu erfrischen.

Die Kabine ist so konstruiert, dass sie komplett kältebrückenfrei ist. Die Installation von Strom- und Wasserversorgung ist fast komplett im Doppelboden versteckt, aber bei Bedarf sehr einfach zu erreichen. Die zahlreichen Türen und Klappen hat Exploryx mit einer Dreipunkt-Verriegelung ausgestattet, die auch bei ruppigen Wellblechpisten nicht nachgibt. Die Türscharniere sind als Edelstahl-Klavierband gebaut.

In Verbindung mit den gut platzierten Fenstern ergibt sich eine sehr durchdachte Hülle für verschiedene, individuell zu

gestaltende Ausbauten. Das in den Fotos gezeigte Exemplar wurde mit einem Hauch von Extravaganz gestaltet: Der geölte Teakholzboden und die Straußenleder-Sitzgruppe machen sich zwar in Relation zum Gesamtpreis nicht extrem bemerkbar, dürften jedoch für den durchschnittlichen Globetrotter nicht die erste Priorität besitzen.

Auch die anderen Einbauten könnten aus einer Designer-Wohnung stammen: Die Mö-

buste Küche, deren Arbeitsplatte aus Corian auch eine gröbere Behandlung verträgt, zeugen von den persönlichen Erfahrungen der Familie Köllmayer und den vielen Pistenkilometern, die Vater Peter und Sohn Markus schon hinter sich haben. Corian, aus dem auch die Platte des Esstischs besteht, ist ein Verbundwerkstoff der Firma DuPont. Er sieht echtem Marmor zum Verwechseln ähnlich, kann aufgrund seiner geschlos-

Der Klippspringer macht Lust zum Weitwegfahren

belfronten im Küchenbereich sind in geölter Roseneiche-Maserfurnier gehalten, dezent angebrachte LED-Leuchten schaffen im gesamten Innenraum ein klares, jedoch nie grelles Licht und verbrauchen nebenbei nur minimal Strom.

Trotz des ganzen Luxus wurde praktisch gedacht: Ein separates Schuhfach unter der einen Sitzbank, eine Kompressor-Kühl- und Gefrierbox mit 80 Liter Volumen unter der anderen. Unzählige kleine Ablagen und Fächer und eine sehr ro-

senen Oberfläche einiges wegstecken und beibt noch nach Jahren der Benutzung optisch ansprechend.

Der Klippspringer von Exploryx ist trotz des feinen Zubehörs kein Fahrzeug für den neureichen Spinner aus der Golfplatz-Community, sondern ist ein Produkt der gesammelten Erfahrung der Erbauer. Peter Köllmayer, der sich jahrelang mit der Entwicklung und dem Bau von Fahrgestell-Umbauten und -aufbauten befasst hat, war schon in den 80ern auf Expe-



▲ Ein starkes Team: Vater Peter Köllmayer (links) mit Sohn Markus, der mittlerweile die Geschäftsführung übernommen hat.

ditionsreisen in Afrika unterwegs. Sohn Markus ist gelernter Schreinermeister und Fahrzeugbauer und ebenso vom Fernreisevirus befallen. Gemeinsam haben sie ein ansehnliches Unternehmen aufgebaut. Ihre Fahrzeuge sind nicht billig, doch für den Gegenwert eines Reihenhauses bekommt man auch die Sicherheit, nicht auf der erstbesten Piste südlich der Sahara liegen zu bleiben. Man hat auch dort so viel Komfort, dass der Abenteuerurlaub nicht zum Höllentrip wird.

Bei allen Fahrzeugen von Exploryx ist das hübsche Oryx-antilopen-Logo auf der Wagen-

seite zu sehen. Diese Antilope mit dem charakteristischen, in sich verdrehten Horn gilt in Nordafrika als Symbol für Überlebensfähigkeit, denn die Tiere brauchen auch bei 45° C im Schatten kaum Wasser und können die Extrembedingungen in der Wüste überleben. Genau wie die Besatzung des Klipp-springers, die sich allerdings über eine volle Klimatisierung von Fahrer- und Wohnkabine freuen kann. Das Traum-Fahrzeug für große Jungs ist auch eine Rettungsinsel für Menschen, die das Besondere abseits der Zivilisation suchen. <<

Text & Fotos: Jens Plackner

UMBAUTEN

Aufbau und Ausstattung

• Aufbauhöhe	3.750 x 2.340 mm
• Wandstärke	60 mm
• Fenster	Echtglasfenster KCT
• Kühlschrank Volumen	100 Liter
• Gefrierbox Volumen	80 Liter
• Solaranlage	460 Watt
• Bordbatterie Kapazität	24V/160Ah (Li-Ionen-Akku)
• Wechselrichter	2 kW Leistung
• Kraftstofftank	2 x 200 Liter
• Diesel-Wasserheizung	9 kW Leistung
• Gastank	60 Liter
• Trinkwasserkapazität	2 x 180 Liter
• Wasserfilter	Seagull-Wasserfilter

Komplettpreis ab EUR 290.000,-

NEU Die Perlen für Ihre Reifen
Wachsend ohne Gewichte!!!

Alu-Gepäckträger-systeme
NEU

GW Tec
Geländewagentechnik

GW Tec
Alleestr. 21
D-50354 Hürth
Phone: +49 (0) 223 33 76 21 13
Fax: +49 (0) 223 33 76 21 25
info@gwtec.de
www.GW Tec.de

E-bay-Online-Shop

Offroadcommunity: 4x4-Treff.de

geprüfter Online-Shop
mit über 40.000 Artikeln!

4WARD 4x4 EQUIPMENT

FOR ENEMYS OF THE ORDINARY!

For more Info's:
WWW.4WARD4X4.COM

SUPERWINCH!
HUTCHINSON

ENGAGE
4x4 PRODUCTS

Marlow
FIRST ORAM

4WARD 4x4 EQUIPMENT
Liedersheimer Str. 10
77815 BfH (Baden)
T: +49(0)7223-2878799-0
F: +49(0)7223-2878799-15

ZUBEHÖR MIT TEILEGLÜTACHTEN!